

Fortsetzung
Mittwoch den 24. März
Vormittag 9 Uhr 18 Minuten

Fräulein Sellie
Concert (A moll) von Schumann
1. Satz

Sein sehr tüchtiger Vortrag, ungeachtet
des Übermaßes mit verständnisvoller
Auffassung.

Fräulein Siebert
Sonate (D dur, 1. Satz) von Mozart

flüchtig vorgetragen, jedoch durch
Angeglichkeit beeinflusste Leistung,
die hier für Ordnung und Rhythmus
wahrnehmbar ist.

Herr Naumann
Sonate (D dur) von Clementi.

Fräulein Kirstein
2 Lieder ohne Worte von Mendelssohn

Leistung auf vorzüglichem Niveau mit
einem Ton für gesunden und schönen
Hörseh.

Herr van Eyllen
Sonate Op: 13, E dur von Hummel
2. & 3. Satz

Leistung auf hohem Grad der Güte
Fortschritt erkennbar. Auf dem
ganzen Felde vorzüglich.

Fräulein Stallier
Variationen von Fr. Schubert

Originalität.

Fräulein Casius
Caprice Op: 51 E dur von Moscheles

Wohl bekannt, fand sich hier gespielt
wird auf der Leistung die größere
Rolle noch gewonnen haben.

^{Violine mit Orgel}
Tarantelle für Pianoforte
von Bach

Sein tüchtiger Vortrag-Compagnie hat
im Contrapunkt u. Orgel bemerkenswerten
jungen Compagnie.

Sonatenatz für Pianoforte von Masius.

Als erste Leistung auf diesem Gebiete
merkt die Orgel nicht an.

Fräulein Müller
Arie aus „Die Schöpfung“ von Haydn
„Nun brich dir Flur das frische Grün“

Stimmklar, aber sehr flüchtig. Als erste
Vorgabe sehr lobenswürdig, wobei bei
manchen Stellen sie sehr gut ausklingt.